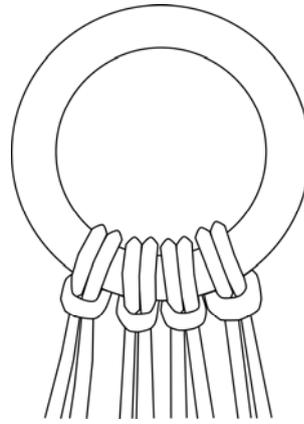


## Materialliste:

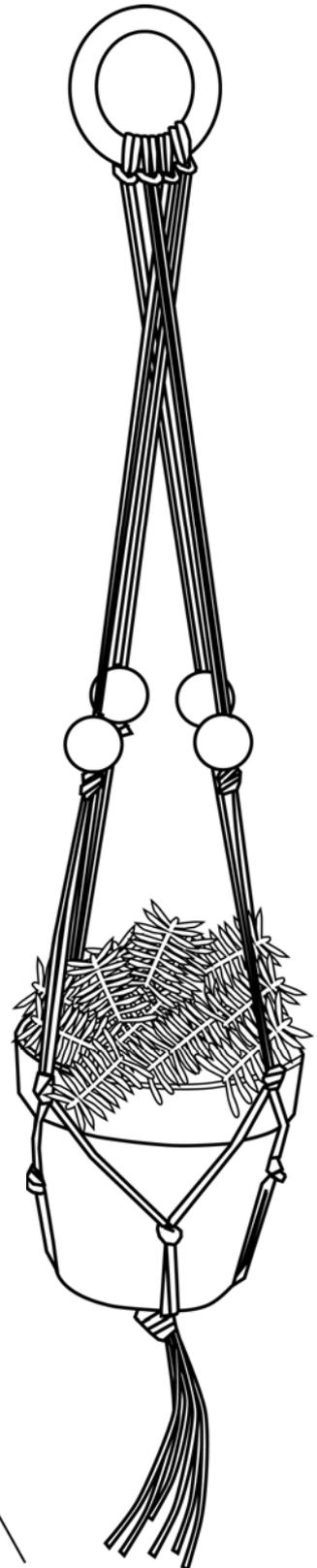
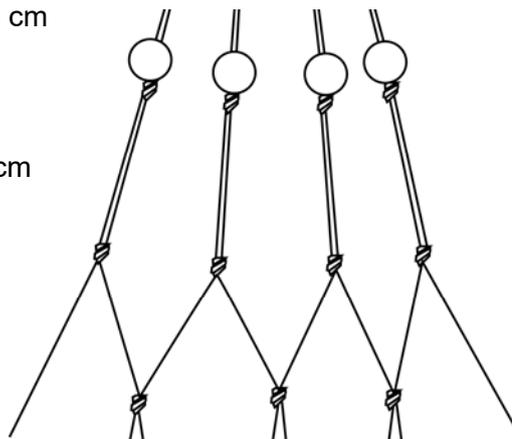
- 1 Baumwollschnur/Bindfaden - Ø 2,5 mm, 6 m lang
- 4 Holzkugeln mit Bohrung Ø 20 mm - Buche
- 1 Holz - Ring Ø 54 mm

## Arbeitsanleitung:

1. Holzkugeln bemalen oder natur belassen. Verwende dafür Acrylfarbe oder Holzlasur. Die rohen Holzkugeln können auch mit Wachs behandelt werden.  
TIPP: Zum einfacheren Bemalen stecke die Kugeln auf einen Holz-Rundstab oder Draht.
2. Schneide vier Baumwollschnüre mit einer Länge von je 1,5 m ab.
3. Verstärke alle Enden mit Klebeband, so können später die Holzkugeln leichter aufgefädelt werden.
4. Lege jede Baumwollschnur in der Hälfte zusammen und befestige sie mit einer Schlaufe am Holzring.



5. Lege alles, zum einfacheren Arbeiten, flach auf die Arbeitsfläche.  
Halte jeweils die zwei Enden einer Schnur zusammen und fädle eine Holzkugel auf.
6. Messe vom Holzring weg 20 cm und markiere diese Stelle mit einem Bleistift. Knote je zwei nebeneinanderliegende Schnüre an dieser Stelle zusammen. Die Holzkugeln müssen dabei oberhalb des Knotens liegen. Mache dasselbe mit den restlichen drei Schnurpaaren. Kontrolliere, ob alle Knoten auf selber Höhe sind und ziehe sie dann gut fest.
7. Messe nun vom letzten Knoten weg 10 cm und verknote diese Stelle. Mache dasselbe mit den restlichen drei Schnurpaaren.
8. Messe nun vom letzten Knoten weg 6 cm und markiere wieder die Stelle. Lege die Schnurpaare auseinander. Knote nun jeweils eine Schnur an die des daneben liegenden Paares.



Die äußeren Schnüre rechts und links zuletzt verknoten.

9. Messe nun vom letzten Knoten weg 7 cm und markiere die Stelle. Fasse alle Schnüre zusammen und verknote sie an dieser Stelle.
10. Schneide die, mit Klebeband verstärkten, Enden ab.
11. Hänge den bepflanzt Blumentopf in das so entstandene Netz ein. Gießen nicht vergessen!

TIPP: Eigene Designs entstehen ganz einfach durch weitere Knoten und zusätzlich aufgefädelte Holzkugeln, Holzräder, Sechskantmuttern, Kupfer/Messingrohrstücke, Strohhalme, uvm.